

Sozialversicherung in Australien

Anders als in Deutschland ist das australische Sozialsystem steuerfinanziert. Es gibt keine separat zu zahlenden Sozialversicherungsbeiträge. Das heißt aber nicht, dass jeder, der Steuern zahlt, auch versichert ist... Ein Recht auf Sozialleistungen hat man nämlich nur, wenn man mindestens zwei Jahre im Land lebt und eine Daueraufenthaltsgenehmigung vorweisen kann. Ansonsten muss man auf Beihilfen wie Arbeitslosenhilfe, Wohngeld, Kinder- oder Alleinerziehungsgeld und alle Arten von Renten verzichten.

In der Regel sind die Leistungen deutlich niedriger als in Deutschland. Wenn man sich dauerhaft in Australien niederlassen will, sollte man sich daher zusätzlich privat absichern, vor allem in Bezug auf die Altersversorgung.

Offizielle Informationen zum Sozialsystem finden Sie beim Department of Human Services, dem australischen Sozialministerium:

<http://www.humanservices.gov.au>